

---

Für die Regelung der Beziehungen zwischen **Italien** im Jahre 1929. Zustand und die kath. Kirche), erkannte der italienische Staat die Souveränität (Unabhängigkeit) und die Macht des Papstes, den "Staat der Vatikanstadt" (Vatikanstadt, offiziell Vatikanstadt oder Staat der Vatikanstadt, ist eine ummauerte Enklave innerhalb der Stadt **Rom**) zu regieren, und Mussolinis Außenpolitik, für die er das folgende Prinzip entwickelte, weckte Mussolinis Interesse: Im Jahre 1924 wurde der Konflikt um Fiume (Rijeka ist der wichtigste Seehafen und die drittgrößte Stadt in Kroatien) gelöst. 1933 änderte sich Mussolinis Außenpolitik. Er wollte das "entscheidende Gewicht" zwischen den Westmächten und **Deutschland** werden, das nach 1933 wiederbewaffnet wurde. Das erste Opfer seiner neuen **Politik** war Äthiopien. Die deutsche Unterstützung der italienischen Aktion in Äthiopien (Äthiopien, offiziell die Demokratische Bundesrepublik Äthiopien, ist ein Land am Horn von **Afrika**) initiierte eine Verbesserung der Beziehungen zwischen Italien und dem Nationalsozialistischen Deutschen Reich ihre gemeinsamen Feinde waren die Kommunisten Italien und das Deutsche Reich unterzeichneten 1936 und 1939 Verträge die Verträge banden das wirtschaftlich schwächere Italien (Das Königreich Italien war ein ab 1861 gegründeter Staat, als König

### Das faschistische Italien-2- Referat

Viktor Emanuel II. von Sardinien zum König von Italien ausgerufen wurde,

bis 1946, als ein Verfassungsreferendum die zivile Unzufriedenheit zur Aufgabe der Monarchie und zur Gründung der Italienischen Republik führte) an das Deutsche Reich (Nazi-Deutschland ist der gemeinsame englische Name für die Zeit in der deutschen Geschichte von 1933 bis 1945, als Deutschland von einer Diktatur unter der Kontrolle von **Adolf Hitler** und der Nazi-Partei regiert wurde).